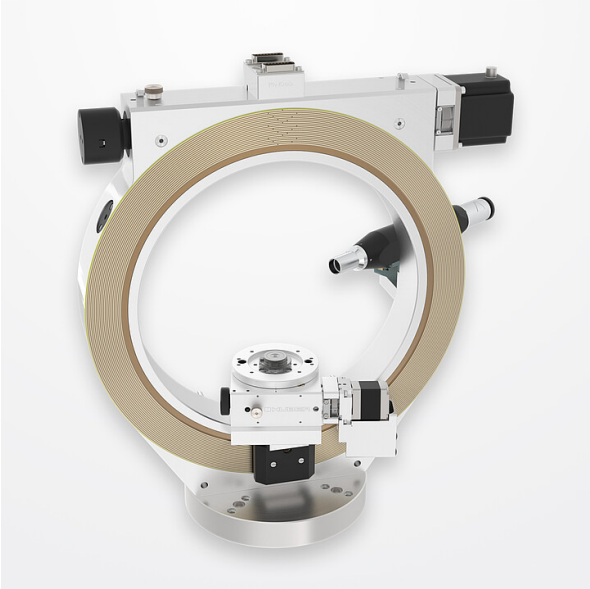


Eulerwiege 511

Die Eulerwiege ist eine Vollkreiswiege mit symmetrischem Design. Phi- und Chi-Kreisebene stehen im rechten Winkel zueinander.

Motor- und Signalströme werden über Schleifkontakte übertragen. Beide Achsen können somit uneingeschränkt verfahren werden.

Zur Reduzierung der absoluten Winkelabweichung kann das im Standard verwendete Goniometer 408 durch die Version 410 ersetzt werden. Aufgrund seiner größeren Dimension wird jedoch der Abschattungsbereich erhöht.

Zur Probenjustage dient ein optisches Mikroskop. Optional dazu ist eine CCD-Kamera erhältlich (siehe: Zubehör MiniVID).

Beide Kreise sind mit Nullpunktkontrolle und Schrittmotor versehen. Bei Letzterem stehen je nach Kundenwunsch unterschiedliche Typen/Ausführungen zur Auswahl.

Allgemeines:

Zusammen mit Goniometern der Serie 400 werden die Eulerwiegen der Serie 500 zu Mehrkreisdiffraktometern kombiniert und für analytische Messungen im Bereich der Röntgen- und Neutronenbeugung eingesetzt.

Spezifikationen:

Fehlerkugel [mm]:	0,02**
Parallelität (Chi-Ebene zu Phi-Achse) ["]:	<= +/- 5
Gewicht [kg]:	17

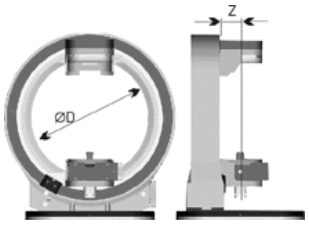
	Phi-Kreis	Chi-Kreis
Verfahrbereich [°]:	360	360
Übersetzung:	180:1	360:1
Genauigkeit ["]:	30	30
WDH (unidir.) ["]:	<= 2	<= 2
Umkehrfehler ["]:	<= 20	<= 15
Auflösung [°]:	0,002*	0,001*

Min. Drehmoment Antrieb [Nm]:	0,05	0,8
Flanschgröße [mm]:	32	56

* in Verbindung mit Schrittmotor 1000 Schr./U.

** mit 3kg Belastung

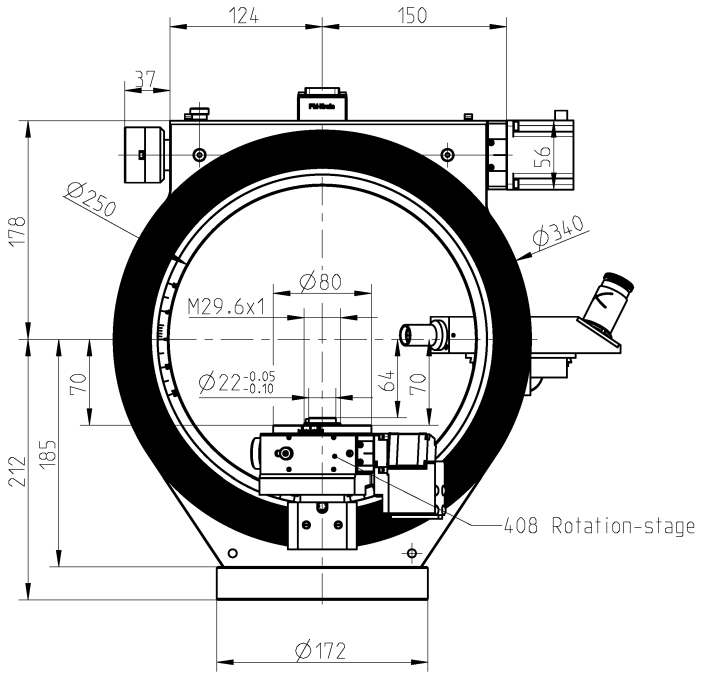
Dimensionen [mm]:

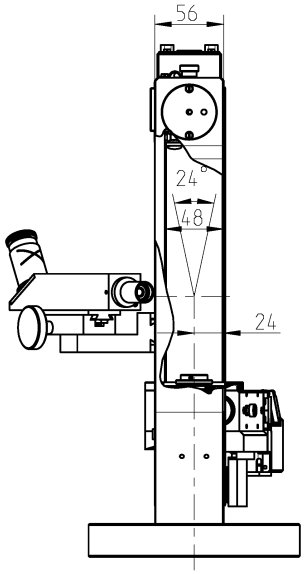


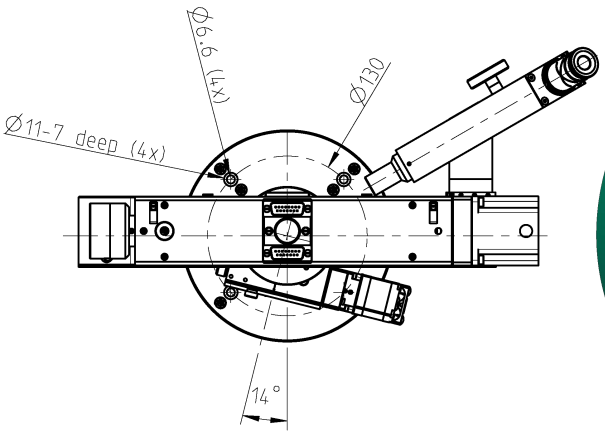
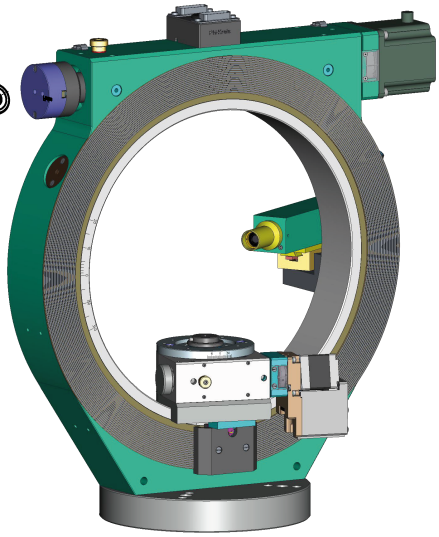
D:	Z:
250	-

Zubehör:

Motoren:	inklusive
Getriebe:	2056.05 (Chi)
	2056.10 (Chi)
	2056.20 (Chi)
Endschalter:	inklusive (Chi)
Nullpunktkontrolle:	inklusive
Encoder:	inkremental (Chi)
	absolut (Chi)
Steuerung	9300
CCD-Kamera:	MiniVID
Goniometerköpfe:	1001
	1002
	1004
	1007


124
150
37
56
Ø250
Ø340
178
Ø80
M29.6x1
Ø22 -0.05 -0.10
64
70
70
212
185
408 Rotation-stage
Ø172


56
24
48
24


Ø6.9 (4x)
Ø130
Ø11-7 deep (4x)
14°